

Absender: Kreistags-/Kreisausschussbüro

Vorlage Nr.: 2025/1817

Veranlasser / Verursacher:

Datum: 20.08.2025

Aktenzeichen:

Antrag

**Antrag der Kreistagsabgeordneten Weispfennig und Kersting vom 19.08.2025 betr.
„Keine Kürzungen der Angebote für Senioren,“**

Beratungsfolge:

Gremium	am	Top	Status
Haupt- und Finanzausschuss	15.09.2025		öffentlich
Kreistag	18.09.2025		öffentlich

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreisausschuss wird aufgefordert die Finanzierung der bestehenden Beratungsangebote für Senioren fortzusetzen, unabhängig davon, ob sich die Städte / Gemeinden des Landkreises an den Kosten beteiligen.
2. Der Kreisausschuss wird aufgefordert bis zur Haushaltsberatung 2026 aufzuzeigen, wie die Maßnahmen des Seniorenplans zügig umgesetzt werden können.

Begründung:

Der Kreistag verabschiedete in der vergangenen Sitzung den Kreissenorenplan, kurze Zeit später berichtet die HNA, dass sich der Landkreis aus der Finanzierung von Beratungsangeboten für Senioren zurückzieht, wenn die Städte und Gemeinden nicht ihren finanziellen Beitrag dazu leisten.

Eine Ausführliche Begründung erfolgt mündlich.

Roswitha Weispfennig

Jan Kersting

Anlage/n:

2025_1817 Anlage 1

2025_1817 Anlage 2

Anlagenbeschreibung

Anlage 1: Antrag der Kreistagsabgeordneten Weispfennig und Kersting vom 19.08.2025

Anlage 2: Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 09.09.2025